

**Zeitschrift:** Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 91 (1997)  
**Heft:** 12

**Rubrik:** Kurz und bündig

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kurz und bündig

## Neu auf Teletext Seite 774

Ein Terminplaner für Hörgeschädigte wird seit Oktober von Teletext ausgestrahlt. Die wichtigsten Termine im nationalen und internationalen Gehörlosenwesen werden dort in Form eines Terminkalenders aufgeführt. Damit wird die Planung der Veranstaltungen erleichtert und Terminüberschneidungen können verhindert werden. Wer selbst Termine oder Veranstaltungen dort angeben will, kann das tun bei der PROCOM-Redaktion «Lesen statt hören», Sonnenberg 5, 8636 Wald, Schreibtелефon und Fax 055 246 67 38. Folgende Bedingungen gelten: 1. Die Veranstaltung muss für die gesamte Schweiz (oder international) von Bedeutung sein. 2. Nicht mehr als zwei Zeilen. 3. Ereignisse in der Schweiz werden höchstens 15 Monate im voraus veröffentlicht, internationale Veranstaltungen maximal 5 Jahre im voraus.

herigen Sekretärin Helga Gruber zusammen. Die Info-Broschüre vom Oktober behandelt das Thema Gleichstellung der schulischen Integration behinderter Kinder.

## Übersicht

Die Einrichtungen für die Erfassung und Schulung hörgeschädigter Kinder und Jugendlicher hat der SVG in Zusammenarbeit mit dem BSSV zusammengestellt. Schulen der deutschen und französischen Schweiz werden dort vorgestellt und charakterisiert. In der Einführung werden die spezifischen Aufgaben der Schulen kurz beschrieben. Adressen der audiopädagogischen Beratungsstellen und der Beratungsstellen für Gehörlose finden sich im Anhang. (Zu beziehen bei SVG, Fax 01 262 57 65)

## Im Land der Stille

Der französische Film von Nikolas Philibert, der letztes Jahr schon im Kulturkanal lief und vom SVG aufgezeichnet wurde, kommt jetzt in die deutschen Kinos. Eine grosse Werbekampagne kündigt den 1992 in Frankreich gedrehten und mehrfach prämierten Film an. Die französische Untertite-

## Und die Sprache bewegt sich doch

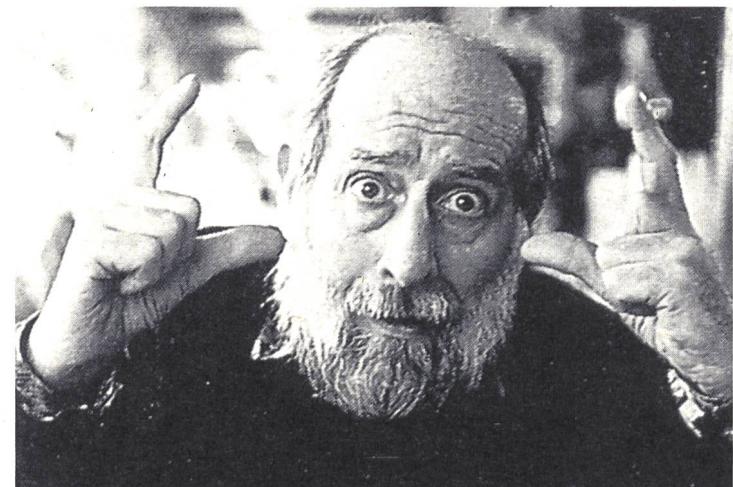
Die Theaterwerkstatt Schweiz zeigt das erfolgreiche Tanztheater mit hörenden und gehörlosen Darstellern wegen grosser Nachfrage nochmals. Spielort: Rote Fabrik, Zürich-Wollishofen, Seestrasse 395, 8038 Zürich. Vorführungen im Februar: am 25., 26., 27., 28. jeweils um 20.30 Uhr und am 1. März um 19.00 Uhr. Reservationen: Rote Fabrik, Tel. 01 482 42 12, Fax 01 482 92 10 oder Theaterwerkstatt Tel. und Fax 056 222 88 88.

## Neue Info-Broschüre zum CI

Der Cochlea-Implantat-Dienst Bern, bestehend aus dem audiopäd. Dienst der Kant. Sprachheilschule Münchenbuchsee, der Schule selbst, dem Insel-Spital Bern hat in einer CI-Informationsbroschüre Erfahrungsberichte von CI-Trägern, Eltern, Texte von Dr. med. Vischer vom Inselspital und von T. Bieri vom APD Münchenbuchsee zusammengefasst. Der Broschüre sind Literaturhinweise zum CI beigelegt. Illustriert wurde die Schrift durch witzige Zeichnungen eines ehemaligen Schülers. Bestelladresse: Audiopädag. Dienst, T. Bieri, Postfach 104, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 869 51 25, Fax 031 869 53 03.

## Askio-News

Die neue Ko-Zentralsekretärin bei Askio heisst Barbara Marti, ist von Beruf Heilpädagogin und ehrenamtlich in der Behindertenpolitik engagiert. Sie arbeitet mit der bis-



lung wurde ins Deutsche übersetzt. Der Dokumentarfilm über die Gehörlosengemeinschaft zeigt Betroffene in der Schule, am Arbeitsplatz, im Elternhaus.

## **Bilinguale Förderung an Gehörlosenschulen**

Der Verein zur Unterstützung der Gebärdensprache der Gehörlosen hat in seinem neuen Informationsheft Nr. 31 die Diplomarbeit von Peter Bachmann-Stocker zum Thema. Titel der Broschüre ist «Laut-Schrift- und Gebärdensprachaufbau durch bilinguale Förderung an Gehörlosenschulen». Das Vorwort schrieb Jan Keller, Leiter des Kantonalen Zentrums für gehörlose und schwerhörige Kinder in Wollishofen. In der Schrift sind Beispiele zum kontrastiven Sprachunterricht aus der Schule in Wollishofen zu finden. Die Broschüre ermöglicht einen Einstieg in Theorie und Geschichte der bilingualen Erziehung, beschreibt theoretisch die Methoden und zeigt Beispiele aus der pädagogischen Praxis auf. Auch Schülermeinungen sind darin enthalten. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis zum Thema findet sich im Anhang. Preis: Fr. 20.-, zu bestellen bei Sekretariat VUGS, Tel. und Fax 01 312 13 63. Weitere Infohefte sind dort erhältlich.

der Studie. Arbeitsorte von Behinderten wurden untersucht. Personalbeauftragte von über 200 Unternehmungen wurden zu Gründen der Anstellung, Nichtanstellung, Anstellungsbedingungen befragt. Zum Preis von Fr. 80.- kann man die Studie unter Tel. und Fax 01 299 44 11 bestellen. In den nächsten Monaten plant Pro Infirmis eine Veranstaltung zum Thema «Integration Behindter im Arbeitsmarkt».

## **25 Jahre Pro Infirmis Zürich**

Zum Jubiläumsanlass am 29. Oktober wurde im Theaterhaus Gessneralle in Zürich gefeiert. Am selben Abend führte die Theatergruppe Babylon aus Hamburg den Sommernachtstraum von Shakespeare auf. In dem Ensemble spielten auch Menschen mit einer geistigen Behinderung mit.

## **«Ohriginell»**

Neu auf dem Markt ist ein phantasievoller Ohrschmuck, vorzüglich zum Kaschieren von Hörgeräten geeignet. Der Erfinder Melvin Maurice aus Interlaken belegte im August beim Medienwettbewerb «Allez Hopp Schweiz» den 2. Platz und wurde im Bundeshaus geehrt. Pfauen, Son-



nenblumen, Rosen, Musikinstrumente, Delphine, Seemuscheln, Edelweisse, Flugvögel - in unzähligen Varianten ist die Ohrzirze erhältlich. Vorwiegend aus Kunststoff gefertigt und handbemalt, oder auch aus vergoldetem oder versilbertem Edelmetall, mit Edelsteinen besetzt - der Kunde findet neben der Auswahl aus einer reichhaltigen Kollektion auch die Möglichkeit der Anfertigung nach persönlichem Geschmack. In Zusammenarbeit mit dem Akustiker wird der Ohrschmuck an das Hörgerät und die Ohrform angepasst. Auf das Ohr aufgesteckt, ist der Schmuck beliebig auswechselbar. Preise: von Fr. 30.- bis 900.-. Adresse: Melvin Maurice Design, Pfarrweg 2, 3800 Matten. Tel. und Fax 033 823 08 72.

## **Kein Platz für Menschen mit Behinderung**

Die Studie zum Arbeitsmarkt für Behinderte im Kanton Zürich wurde von Pro Infirmis in Auftrag gegeben. Die Frage nach den Voraussetzungen zur Einstellung Behindter war Kernthema

